



Global Membership Approach

Einen Plan Ausarbeiten

SCHULUNGSLEITFADEN



Global Membership Approach

Inhalt

Table Of Contents	2
Introduction.....	Error! Bookmark not defined.
Global Membership Approach – Training Overview	Error! Bookmark not defined.
The Role of the Facilitator	Error! Bookmark not defined.
Facilitator Materials.....	Error! Bookmark not defined.
Session Timelines and Preparation	Error! Bookmark not defined.
Session 4: Build a Plan	Error! Bookmark not defined.
Evaluation/Survey	Error! Bookmark not defined.
Room Set-Up	Error! Bookmark not defined.



Global Membership Approach

Einführung

Dieser Leitfaden soll es Ihnen ermöglichen, sich auf die Durchführung von Global-Membership-Approach-Schulungen vorzubereiten und beinhaltet wichtige Hintergrundinformationen, Tools und Ressourcen

Die Schulungsinhalte zum Global Membership Approach finden Sie auf der Internetseite [Global Membership Approach](#). Sie können dort die PowerPoint-Folien für die Schulungsbausteine herunterladen, die detaillierte Anmerkungen für den/die Vortragende/n sowie andere unterstützende Materialien enthalten.

[ZURÜCK ZUM INHALTSVERZEICHNIS \(LINK\)](#)



Global Membership Approach

Schulungsüberblick: Global Membership Approach

Programmziele:

Der Global Membership Approach soll die folgenden Ziele erreichen:

- Distrikte sollen durch neue Clubs neue Impulse erhalten
- Neue Mitglieder sollen für neuen Schwung sorgen
- Gegenwärtige Mitglieder sollen erneut für Gemeinschaft und Hilfsdienst begeistert werden

Diese Ziele werden über die folgenden 4 Prozessschritte erreicht:

- Ein Team zusammenstellen*
- Eine Vision entwerfen
- Einen Plan ausarbeiten
- Erfolg schaffen

*„Ein Team zusammenstellen“ kann mit der Übersichtspräsentation kombiniert werden, die auf der Internetseite [Global Membership Approach](#) unter „Übersicht“ verfügbar ist.

Lions-Lernzentrum (LLC)-Kurs:

Der eLearning-Kurs „Global Membership Approach“ steht allen Lions nach Eingabe der Lion-Account-Anmeldedaten im Lions-Lernzentrums (LLC) unter Learn zur Verfügung.

Viele Führungskräfte haben möglicherweise den eLearning-Kurs „Global Membership Approach“ bereits absolviert. In diesem Falle sollte die Schulung entsprechend angepasst werden.

[ZURÜCK ZUM INHALTSVERZEICHNIS \(LINK\)](#)



Global Membership Approach

Die Rolle des Moderators / der Moderatorin

Es wird empfohlen, die Schulung zum Global Membership Approach Lions zu übertragen, die das Seminar für Schulungsleiter (FDI) und /oder das Lions-Programm für Zertifizierte Seminarleiter (LCIP) absolviert haben. Wenn keine FDI-Absolventen oder LCIP-zertifizierte Lions zur Verfügung stehen, müssen Sie die Schulungen ggf. selbst moderieren. Seminarleiter, die diese Schulung moderieren, sollten in der Lage sein, die nachfolgend aufgeführten Aufgaben zu erfüllen. Obwohl es nicht zwingend notwendig ist, dass die Moderatoren auf jedem dieser Gebiete Experten sind, ist es wichtig, dass sie diese Fähigkeiten besitzen.

- Kurze Vorträge halten
- Teilnehmer durch interaktive Frage- und Antwort-Segmente sowie durch die Moderation zweckdienlicher Gruppendiskussionen und Gruppenübungen in eine interaktive Lernumgebung einbeziehen
- Mit dem Verhalten der Lernenden umgehen
- Lernumgebung und Organisation der Seminarbausteine gestalten
- PowerPoint-Präsentationen und LCD-Projektor einsetzen

Materialien für Moderatoren

Moderatoren benutzen die Präsentationen zum Global Membership Approach samt Anmerkungen für die Vortragenden sowie diesen Schulungsleitfaden, der für jeden Schulungsbaustein einen flexiblen Lehrplan und Anregungen zur Umsetzung bieten soll.

[ZURÜCK ZUM INHALTSVERZEICHNIS \(LINK\)](#)



Global Membership Approach

Zeitraumen und Vorbereitung für Seminarbausteine

Die folgenden Seiten enthalten eine Übersicht, eine Liste der Materialien, die wichtigsten Themen und den Zeitraumen für jedes Thema. Die Zeit, die für jedes Thema vorgeschlagen wird, kann je nach Zahl und Bedürfnissen der Teilnehmer verändert werden. **Diese Übersicht ist als Vorschau auf diesen Schulungsbaustein gedacht, nicht als Ersatz für das PowerPoint-Dokument zu diesem Schritt.**

Das PowerPoint-Dokument zu diesem Schulungsbaustein mit Anmerkungen für Vortragende ist auf der Seite [Global Membership Approach](#) der Website von Lions International verfügbar.

Für jeden Schulungsbaustein benötigen Sie folgende Ausstattung:

Virtuelle Schulung

- Computer mit zuverlässiger Internetverbindung
- Web-Kamera, wenn keine in den Computer eingebaut ist
- Headset oder externes Mikrofon (Kabelverbindung empfohlen)

Präsenzschulung

- Computer
- LCD-Projektor (Beamer) und Bildschirm
- Flipchart und Stifte (fakultativ)
- Kabellose Maus/Laser Pointer (fakultativ)

Wenn die Schulung im Präsenzformat moderiert wird, können die Teilnehmer-Materialien in Schwarz-Weiß ausgedruckt werden.

[ZURÜCK ZUM INHALTSVERZEICHNIS \(LINK\)](#)



Global Membership Approach

Seminarbaustein 4: Einen Plan ausarbeiten

Die folgende Tabelle enthält eine kurze Übersicht der Präsentationsinhalte und spezifische Punkte, die hervorgehoben werden sollen, sowie die ungefähre Zeitdauer für jeden Abschnitt der Präsentation und einen Verweis auf die Folie zum Inhalt. Beachten Sie bitte, dass einige wichtige Punkte des Schulungsbausteins nicht unbedingt Teil des Bausteins sind, jedoch zusätzlich verdeutlichen können, was der Global Membership Approach ist.

Lernziele:

- Wiederholen Sie die Komponenten von SWOT.
- Wiederholen Sie die Komponenten eines Handlungsplans.
- Benutzen Sie die Schritte des Handlungsplans zur Erstellung eines Handlungsplans und beziehen einige Punkte der Distrikt-SWOT-Analyse mit ein.
- Erkunden Sie die verschiedenen verfügbaren Materialien bei jedem Handlungsplanungsschritt.

Materialien:

- PowerPoint-Übersicht mit anpassbaren Anmerkungen für Vortragende
 - Die PowerPoint-Übersicht ist auf der Internetseite [Global Membership Approach](#) verfügbar.

ÜBERSICHT DES SEMINARBAUSTEINS, ZEITRAHMEN UND SCHWERPUNKTE		
Teilabschnitt (Zeit)	Präsentations-Übersicht und Schwerpunkte	Folien- Nummer(n)
Vorbereitung auf das Seminar	Gehen Sie die zusätzlichen Informationen zur Unterstützung der Moderatoren durch.	Folie 1
	Bitten Sie die Teilnehmer, sich kurz vorstellen, bevor Sie mit der Präsentation beginnen.	Folie 2
Einführung (10 Minuten)	Präsentation Gehen Sie die Tagesordnung und die zu besprechenden Themen durch. Schwerpunkte Betonen Sie, dass die Erhöhung der Mitgliederzahl das Hauptziel des Global Membership Approachs ist. Dennoch sollten wir nicht vergessen, weshalb wir neue Mitglieder	Folien 3–5



Global Membership Approach

ÜBERSICHT DES SEMINARBAUSTEINS, ZEITRAHMEN UND SCHWERPUNKTE		
Teilabschnitt (Zeit)	Präsentations-Übersicht und Schwerpunkte	Folien- Nummer(n)
	gewinnen wollen. Mehr Mitglieder bedeuten mehr Lions, die sich mit uns engagieren und Hilfe leisten.	
Übung zur Distriktanalyse (30 Minuten)	<p>Präsentation</p> <p>Beginnen Sie, indem Sie die Distriktanalyse und die gemeinsam im Workshop „Eine Vision entwerfen“ ausformulieren Ziele durchgehen. (SWOT)</p> <p>Schwerpunkte</p> <p>Zeigen Sie ein Exemplar der SWOT-Analyse, die während des Workshops „Eine Vision entwerfen“ entstanden ist.</p> <p>Fragen Sie die Teilnehmer, wie viele von ihnen den Kurs „Einführung in SWOT“ im Lions-Lernzentrum absolviert haben, um den aktuellen Wissensstand einzuschätzen, und passen Sie ggf. die Inhalte an.</p> <p>Zeigen Sie die Mitgliedschaftsziele, die während des Workshops „Eine Vision entwerfen“ vorgestellt wurden.</p> <p>Achten Sie darauf, dass sich alle am Gespräch beteiligen.</p>	Folien 6–11
Handlungsplan (45 Minuten)	<p>Präsentation</p> <p>Sehen Sie das Zitat auf der Folie an.</p> <p>Benutzen Sie die Handlungsplanvorlage, um einen detaillierten Plan für jedes der festgelegten Ziele für die Mitgliederzahl zu erstellen.</p> <p>Teilen Sie die Teilnehmer in Kleingruppen ein und bitten sie, mit dem Entwerfen von Handlungsplänen zu beginnen. Planen Sie Zeit für die Diskussion der Gruppenergebnisse ein.</p> <p>Schwerpunkte</p> <p>Klären Sie jeden Abschnitt des Handlungsplanentwurfs und stellen sicher, dass die Inhalte verstanden wurden.</p>	Folien 12–24



Global Membership Approach

ÜBERSICHT DES SEMINARBAUSTEINS, ZEITRAHMEN UND SCHWERPUNKTE		
Teilabschnitt (Zeit)	Präsentations-Übersicht und Schwerpunkte	Folien- Nummer(n)
	<p>Erinnern Sie die Teilnehmer daran, dass ein Handlungsplan sehr ins Detail gehen muss und jeder Schritt für den Erfolg wichtig ist.</p> <p>Gehen Sie die Informationen der Distrikt-SWOT-Analyse durch.</p> <p>Erinnern Sie die Teilnehmer daran, innovative Ideen in Betracht zu ziehen, um der Mitgliederzahl Auftrieb zu geben. Wenn jemand einen Vorschlag macht, müssen also alle dafür sein. Achten Sie darauf, dass alle wenigstens einen Vorschlag machen.</p>	
Hilfsmittel (50 Minuten)	<p>Präsentation</p> <p>Sehen Sie das Zitat auf der Folie an.</p> <p>Gehen Sie die Liste der zuvor ausgewählten Mitglieder der Arbeitsgruppen durch sowie die verfügbaren Ressourcen und Finanzierungsquellen.</p> <p>Teilen Sie die Teilnehmer in Kleingruppen ein, um sie über Führungskräfte, Ressourcen und Budgets für jeden Handlungsschritt beraten zu lassen. Planen Sie Zeit für die Diskussion der Gruppenergebnisse ein.</p> <p>Schwerpunkte</p> <p>Betonen Sie, dass wir alle zusammenarbeiten und sehr viele verschiedene Lions Teil der Arbeitsgruppe sein können, egal, welchen Titel sie haben.</p> <p>Betonen Sie, dass die Website von Lions International viele Ressourcen bietet, um Lions bei ihren Anliegen zu unterstützen.</p> <p>Erinnern Sie die Teilnehmer daran, sich während des Gesprächs untereinander über Strategien auszutauschen. Achten Sie darauf, dass alle mindestens einen Vorschlag machen.</p>	Folien 25–35



Global Membership Approach

ÜBERSICHT DES SEMINARBAUSTEINS, ZEITRAHMEN UND SCHWERPUNKTE		
Teilabschnitt (Zeit)	Präsentations-Übersicht und Schwerpunkte	Folien- Nummer(n)
Nächste Schritte (10 Minuten)	Präsentation Erinnern Sie die Führungskräfte an die nächsten Schritte, die zur Vorbereitung auf den Baustein „Erfolg schaffen“ notwendig sind. Schwerpunkte Erinnern Sie die Teilnehmer daran, sich den eLearning-Kurs „Global Membership Approach“ im Lions-Lernzentrum unter Learn anzusehen. Die Teilnehmer müssen dazu ihre Lion-Account-Anmeldedaten eingeben. Ziehen Sie als Moderator/in in Betracht, die im PowerPoint-Dokument angeführten Lions-Lernzentrumkurse selbst zu bearbeiten, um die Fragen im nächsten Schulungsbaustein bestmöglich zu beantworten und bereiten Beispiele für regionale Anpassungen vor. Erinnern Sie die Teilnehmer daran, den Führungskräften ihrer Clubs, Distrikte und Multidistrikte ihren Handlungsplan zukommen zu lassen.	Folie 36
Fragen (5 Minuten)	Offenes Forum für Fragen der Teilnehmer	Folie 37
Gesamtdauer: 145 Minuten		

[ZURÜCK ZUM INHALTSVERZEICHNIS \(LINK\)](#)



Global Membership Approach

Evaluation/Fragebogen

Die Evaluation ist ein wichtiger Teil jedes Schulungsprogramms. Die im Rahmen der Beurteilungen gesammelten Informationen vermitteln wichtige Rückmeldungen zum Inhalt, der Materialien, des Schulungsformats, des Schulungsleiters/der Schulungsleiterin und des Gesamterfolgs des Programms.

Bitte Sie die Teilnehmer, den Global-Membership-Approach-Fragebogen unter „Nehmen Sie Kontakt mit uns auf“ auf der Website: [Global Membership Approach](#) auszufüllen.

[ZURÜCK ZUM INHALTSVERZEICHNIS \(LINK\)](#)



Raumgestaltung

Wenn der Schulungsbaustein im Präsenzformat durchgeführt wird, denken Sie vor der Schulung über die Anordnung der Tische und Stühle nach.

Ziehen Sie Folgendes in Erwägung:

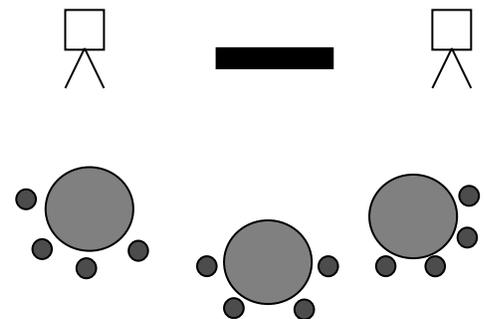
- **Größe und kultureller Hintergrund Ihrer Seminargruppe.** Hat Ihre Gruppe weniger oder mehr als 10 Teilnehmer? Welche kulturellen Normen können die Anordnung der Tische und Stühle beeinflussen? Erwarten Ihre Seminarteilnehmer eine bestimmte Tischordnung?
- **Größe des Seminarraums.** Wenn Sie die ungefähre Größe und Anordnung Ihres Seminarraums kennen, ist es manchmal hilfreich, eine Skizze Ihrer Raumgestaltung zu machen. Dies kann Ihnen Entscheidungen in Bezug auf Übungen, Material und Ausstattung erleichtern.
- **Aktivitäten im Seminar.** Benötigen Sie Platz, um die Aktivitäten durchzuführen, und falls ja, muss die Raumgestaltung u. U. geändert werden?

Vorgeschlagene Sitzordnung

Aufgrund der interaktiven Gestaltung der Schulung zum Global Membership Approach mit vielen eingeplanten Diskussionen ist eine Sitzanordnung in Gruppen empfehlenswert.

Vorteile einer Sitzanordnung in Gruppen:

- Ideal für Lernende, die in Kleingruppen arbeiten.
- Vereinfacht die Interaktion zwischen Schulungsleitern und Kleingruppen.
- Bietet Gelegenheit für die Beteiligung der Teilnehmer.
- Bietet Bewegungsfreiheit.



[ZURÜCK ZUM INHALTSVERZEICHNIS \(LINK\)](#)